

Public Viewing bei der Fußball WM

Beitrag von „CatelynStark“ vom 25. Juli 2023 16:04

Wenn man das hier so liest, dann könnte man meinen, kaum jemand interessiere sich für Fußball. Das kann ich kaum glauben. Als 2014 das Halbfinale gegen Brasilien lief, war ich mit ein paar Freunden in einem Ferienhaus. Da hieß es auch erst von allen (ausser von mir) "Fußball ist kacke, das ist Kommerz, das interessiert mich nicht". Ich wollte das gucken, die anderen ein Gesellschaftsspiel spielen. Das Fußballspiel war noch nicht angepfiffen, das saßen ALLE vorm Fernseher. Es war ein sehr lustiger Abend (und ich zur Halbzeitpause schon leicht betrunken, was mir selten passiert). Und ja, da gab es ein Gemeinschaftsgefühl.

Wenn in NRW keine Ferien wären, hätte ich trotzdem nicht das Spiel gestern im Klassenraum gestreamt. Für ein Vorrundenspiel finde ich das albern.

Zum Thema Tod der Queen: unser Klausurplan war so eng gestrickt, dass ich mit dem Englisch LK nicht direkt darüber sprechen konnte, denn eine Stunde später war unsere Klausur zum Thema "American Dream". Da wir die Unabhängigkeit längst hinter uns gebracht hatten, passte das wirklich überhaupt nicht. Beim nächsten Thema (UK) habe ich das erst behandeln können.